

Bericht des Vorsitzteams

(10. o. UV-Sitzung in der Funktionsperiode 2019-2021, 23.04.2021)

Datum der letzten Sitzung: 29.03.2021 (9. ordentliche UV Sitzung)

Alltag:

- Beantworten aller Fragen auf Instagram, Email und Facebook
- Gremienarbeit
- Wirtschaftliches
- Durchführung der letzten UV Beschlüsse

Veranstaltungen und Treffen:

- Monatlicher Jour Fixe mit Dekanen
- Jour Fixe mit dem Vizerektor für Lehre alle 14 Tage
- Monatlicher Jour Fixe mit dem Rektor
- Diverse Interviews und Gespräche mit Journalist*innen zu Corona
- Wöchentliche Jour Fixes Vorsitz, BiPol, WiRef
- Redaktionssitzungen Uni:Press
- Vernetzungstreffen mit anderen HVen zur ÖH Wahl
- Teilnahme an der Sitzung der ÖH Bundesvertretung
- Teilnahme an der Vorsitzendenkonferenz der Universitätsvertretungen
- Wöchentliche Treffen des Covid-19 Präventionsteams
- Treffen der Arbeitsgruppe ÖH Wahl 2021
- Monatliche Treffen mit allen Ehrenamtlichen der ÖH Exekutive
- Treffen mit Studienvertretungen und Lehrenden zur Besprechung von spezifischen Problematiken an ihren Fachbereichen
- Teilnahme an der Informationsveranstaltung für StV-Kandidaturen
- Besprechung mit dem Referat für Genderfragen und LGBTQIA* zur Online Kampagne

Themen

- Covid-19 – Online Lehre (und Ausnahmen davon), Tests vor Präsenz-LVen, Probleme bei Prüfungen und LVen
- ÖH Wahl 2021
- Verbesserung der Situation von Studienassistent_innen
- Gesellschaftspolitische Verantwortung der ÖH

Wirtschaftliches

- Abwicklung des Härtefonds
- Laufende Finanzgebarung
- Auflösung der beschlossenen Rücklagen, Klären von Bankproblemen
- Kontakt mit der Kontrollkommission zum Jahresabschluss 2019/20
- Erstellung des JVA 21/22
- Änderung des JVA 20/21

Durchführung der Beschlüsse der letzten UV Sitzung

Antrag des Vorsitzes über die Einrichtung einer Arbeitsgruppe zur Überarbeitung der Satzung zur Ermöglichung von digitalen Wahlen in Zeiten einer Pandemie unter der Leitung von Manuel Gruber (Einrichtung bis maximal Ende des Semesters).

Die Arbeitsgruppe wurde eingerichtet und hat die Satzung in einem Treffen überarbeitet. Die Überarbeitung wird als Antrag auf Satzungsänderung bei der 10. Ordentlichen UV Sitzung eingebracht.

Aufgrund der anhaltenden und weiterhin den Universitäts- und Schulbetrieb dominierenden Pandemie muss nicht nur ein sicheres Studium, sondern müssen auch sichere im Studium verankerte und von der Universität organisierte Praktika, garantiert werden. Nachdem die Universität im Sommersemester 2021 erneut Studierende in die Schulpraxis schickt, müssen diese Studierenden aufgrund der höheren Risikobelastung - zur eigenen Sicherheit und der Sicherheit aller Angehörigen dieser Studierenden - im bundesweiten Impfplan, welcher in Landeshoheit durch die zuständigen Landesbehörden umgesetzt wird, mit einer höheren Priorität berücksichtigt werden. Der Vorsitz der Universitätsvertretung tritt gegenüber der Landesregierung Salzburg, insbesondere gegenüber der Landessanitätsdirektion Salzburg, der Bildungsdirektion Salzburg und gegenüber der Universität Salzburg für eine besondere Berücksichtigung von Lehramtsstudierenden in laufenden Schulpraktika in der Priorisierung von Impfungen ein, und kommuniziert diese Forderung auch öffentlich über die Social Media Kanäle der Universitätsvertretung.

Die Landesregierung, die Landessanitätsdirektion und die Bildungsdirektion wurden kontaktiert, bislang leider ohne Rückmeldung. Im Jour Fixe mit dem Rektor wurde die Forderung kommuniziert. Es gab dazu ein Posting über die Kanäle der ÖH.

Bis zur nächsten UV Sitzung wird vom Vorsitz ein Konzept erarbeitet welches einen Prozess verschriftlicht, der vor zukünftigen Abwahlen von Referent*innen eingehalten werden muss. Dieses Konzept soll den Prozess der Abwahl transparenter für die UV, die/den Referent*in und

dem Vorsitz darlegen. In diesem Konzept müssen jedenfalls ein Erst- und Zweitgespräch mit entsprechender Dokumentation mit der/dem Referent*in enthalten sein sowie ein Weg, die Universitätsvertretung in den Prozess einzubinden.

Das Konzept wurde erarbeitet und wird auf der 10. Ordentlichen UV Sitzung als Antrag eingebracht.

Der Vorsitz soll bis zur nächsten Sitzung einen klaren Arbeitsauftrag für das Referat für Genderfragen und LGBTQIA* ausarbeiten, welcher sich auf den bisherigen Referatsberichten und den berichteten geplanten Events zu stützen hat. Dieser soll als Antrag für das Referat in die nächste Sitzung eingebracht werden.

Der Arbeitsauftrag wurde erarbeitet und wird auf der 10. Ordentlichen UV Sitzung als Antrag eingebracht.

Themen

- Covid-19 – Online Lehre (und Ausnahmen davon), Wiederöffnung der Bibliotheken, Tests vor Präsenz-LVen, Probleme bei Prüfungen und LVen, Semesterstart
- UG Novelle, HSG Novelle
- ÖH Wahl 2021
- Einarbeitung der neuen Referentinnen im Sozialreferat und Disability Referat
- Verbesserung der Situation von Studienassistent_innen
- Gesellschaftspolitische Verantwortung der ÖH
- Organisations- und Entwicklungsplan der Uni

Wirtschaftliches

- Abwicklung des Härtefonds
- Laufende Finanzgebarung
- Auflösung der beschlossenen Rücklagen
- Kontakt mit der Kontrollkommission zum Jahresabschluss 2019/20
- Beratung der StVen und Referate zu Ausgaben in Verbindung mit Corona

Covid-19:

- Kontakt zum Ministerium (studienrechtliche Entscheidungen zu Corona und UV-Belange)
- Absprache mit unserem Anwalt (diverse Anfragen von Studierenden, StV und UV-Belange, etc.)
- Koordination Nachbarschaftshilfe und Lernhilfe
- Kontakt zur ÖH Bundesvertretung und anderen Hochschulvertretungen zur Koordination der Handlungen in verschiedenen Bereichen
- Kontakt und Verhandlungen Salzburger Verkehrsverbund wegen Stornierung des Semestertickets
- Kontakt und Verhandlungen Rektorat: Diverse Fragen zur Lehre, zum Prüfungsbetrieb, zu den Bibliotheken, zu Studienbeiträgen, uvm.
- Krisensitzungen der Corona-Taskforce: Anfertigen und Durchbesprechen mehrerer Gesetzesentwürfe und Stellungnahmen, sowie Fokus auf Belange der Studierenden leiten
- Regelmäßige Vernetzung zur studentischen Kurie im Senat und zum Senatsvorsitz
- Besprechungen zu diversen Entscheidungen v.a. in Zusammenhang mit Corona
- Regelmäßige Information der Studierenden: Covid-19 Newsletter sowie Covid-19 Panels für Social Media, sofortiges Update der Infos nach jeder Pressekonferenz und Information über alle bildungspolitischen Entscheidungen
- Erstellung und Durchführung einer Umfrage zur „digitalen“ Lehre um notwendige Verbesserungen sichtbar zu machen
- Koordination der Tätigkeiten der Referent*innen während Corona
- Umstellung der Mitarbeiter*innen auf Home-Office und möglichst wenig benötigte Präsenz im Büro/ Beratungszentrum
- Regierungsplan: Verfassen von Stellungnahmen und Presseaussendungen
- Personalmanagement: Koordination der täglichen „physischen Arbeit“ im ÖH Büro Kaigasse, wie zum Beispiel Sorge tragen, dass die Räumlichkeiten weiterhin gereinigt sind, mit Desinfektionsmittel ausgestattet sind und man sich durch Absprache möglichst nicht persönlich trifft ect.